NACHRICHTEN AG
Deutschland

03. Juni 2025

Millionenschwere Insolvenz: Das Erbe von Roland Wolff in Hard betroffen!

Die Verlassenschaft von Roland Julius Wolff in Hard ist insolvent. Aktuelle Verbindlichkeiten betragen 6,5 Millionen Euro.

Hard, Österreich - Die Verlassenschaft von Roland Julius Wolff in Hard ist insolvent. Dies wurde am 3. Juni 2025 bekannt gegeben. Wolff, der von 1946 bis 2020 lebte, war ein bedeutender Funktionsträger der Roland Wolff Beteiligungs-KG und Gesellschafter der NeXT smartBuilding GmbH, die ebenfalls massiven finanziellen Schwierigkeiten gegenübersteht. Die Insolvenzanzeige wurde vom Verlassenschaftskurator beantragt, die aktuellen Verbindlichkeiten belaufen sich auf beeindruckende 6,5 Millionen Euro. Christian Steurer, ein Rechtsanwalt aus Bregenz, wurde als Masseverwalter für den insolventen Nachlass bestellt.

Gläubiger haben nun bis zum 21. August 2025 Zeit, ihre

Forderungen anzumelden, während der genaue Termin für die Prüfungs- und Berichtstagsatzung noch festgelegt werden muss. Diese Situation wirft einen Schatten über die finanziellen Angelegenheiten der betroffenen Unternehmen und zeigt auf, wie gravierend die wirtschaftlichen Verhältnisse in der Region sind.

Finanzielle Auswirkungen und regionale Kontexte

Die Insolvenz von Wolffs Verlassenschaft hat potenziell weitreichende Auswirkungen auf die Region Hard und darüber hinaus. Die NeXT smartBuilding GmbH, als Teil des finanziellen Gefüges, trägt ebenso zur Schuldenlast bei und verdeutlicht somit die fragilen Strukturen innerhalb der Branche. Laut **Statistik Austria** sind derartige Insolvenzen nicht ungewöhnlich, insbesondere seit der Einführung quartalsweise erhobener Daten über rechtliche Einheiten und Insolvenzverfahren im Jahr 2021. Die Veröffentlichung dieser Daten erfolgt etwa 40 Tage nach dem Ende des jeweiligen Berichtsquartals.

Das Thema Insolvenzen hat durch die wirtschaftlichen Herausforderungen in den vergangenen Jahren an Brisanz gewonnen. Die rechtlichen Grundlagen für diese Statistiken stammen aus der Verordnung über europäische Unternehmensstatistiken, die alle Mitgliedsstaaten verpflichtet, ähnliche Daten zu erfassen. Dies ermöglicht eine bessere Einordnung und Analyse der Unternehmensdemografie in Österreich.

Die Insolvenz von Wolff sowie die gleichzeitige finanzielle Notlage der NeXT smartBuilding GmbH wirft Fragen zur Stabilität der Unternehmenslandschaft in Hard und den angrenzenden Regionen auf. Die kommenden Monate werden entscheidend sein für die Gläubiger und die weitere Entwicklung dieser Unternehmen.

Details	
Vorfall	Insolvenz
Ort	Hard, Österreich
Schaden in €	6500000
Quellen	• **www.vienna.at** • **vorarlberg.orf.at** • **www.statistik.at**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at